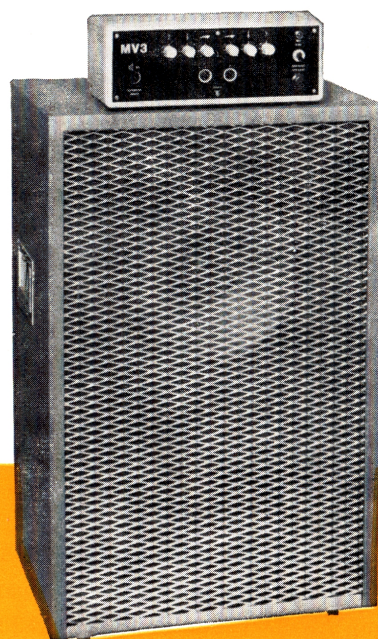




VEB musikelektronik
klingenthal

Serviceanleitung
für den Verstärker

MV 3



VEB musikelektronik klingenthal

Prüfvorschrift für den Verstärker MV 3

Elektrische Prüfung

Die elektrische Prüfung des Verstärkers MV 3 erfolgt bei einer Netzspannung von $220 \text{ Volt} \pm 1 \%$. Sie ist durch geeignete Maßnahmen auf diesen Wert konstant zu halten. Sämtliche Gleich- und Wechselspannungsmessungen (50 Hz) erfolgen mit einem Meßinstrument dessen Innenwiderstand 20 kOhm/Volt beträgt. Der Tonfrequenzgang des Verstärkers ist mit einem Widerstand von 6 Ohm abzuschließen. Für die folgenden Messungen und Prüfungen ist das Verstärkergehäuse abzuziehen.

a) Messen der sekundären Wechselspannungen

Verstärker mit Röhren bestückt, Eingangsregler am linken Anschlag.

Anodenspannung (Wechselspannung) am Netztransformator

Sollwert $240 \text{ Volt} \pm 5 \%$

Heizspannung am Netztransformator

Sollwert $6,4 \text{ Volt} \pm 5 \%$

b) Messen der Anodengleichspannung

Anodenspannung am Siebkondensator

Sollwert $300 \text{ Volt} \pm 5 \%$

Kontrolle des Anodenstroms der Endröhren durch Messen des Kathodenpotentials.

Sollwert $11 \text{ Volt} \pm 1 \text{ Volt}$

c) Einstellen der Heizungssymmetrie

Verstärker auf eine metallische Unterlage stellen. Eingang 2 mit einem Widerstand 47 kOhm abschließen.

Eingangsregler und Baßregler an den rechten Anschlag stellen. Parallel zum Abschlußwiderstand 6 Ohm NF Röhrenvoltmeter schalten.

Mittels Einstellregler P 7 auf Brumminimum einstellen.

d) Messen der Fremdspannung

Abschlußwiderstand 47 kOhm am Eingang 2 belassen, Klangregler auf linearen Frequenzgang einstellen

Spannung am Abschlußwiderstand 6 Ohm messen.

Sollwert $\leq 17 \text{ mV}$

Anschließend den gleichen Vorgang mit Eingang 1 wiederholen, dabei alle Regler des Eingang 2 an den linken Anschlag stellen.

Sollwert $\leq 10 \text{ mV}$

e) Messen der Eingangsempfindlichkeit

Tongenerator an Eingang 1 legen. Baß- und Diskantregler auf linearen Frequenzgang einstellen. Eingangsregler 1 an den rechten Anschlag stellen. Meßfrequenz 1000 Hz . Spannung des Tongenerators so einstellen, daß am Ausgang des Verstärkers $8,6 \text{ Volt}$ gemessen werden. Die Ausgangsspannung des Tongenerators ist mittels Röhrenvoltmeter zu messen. Der gleiche Vorgang ist anschließend mit dem Eingang 2 zu wiederholen.

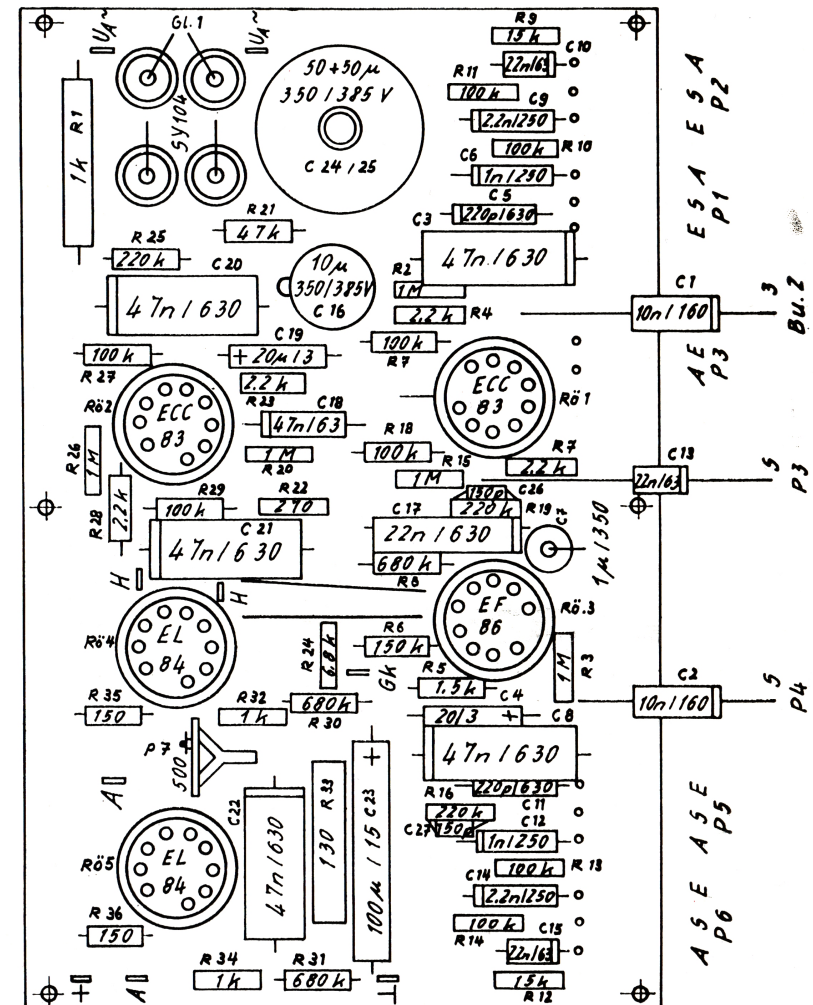
Sollwert Eingang 1 $\leq 100 \text{ mV}$

Sollwert Eingang 2 $\leq 30 \text{ mV}$

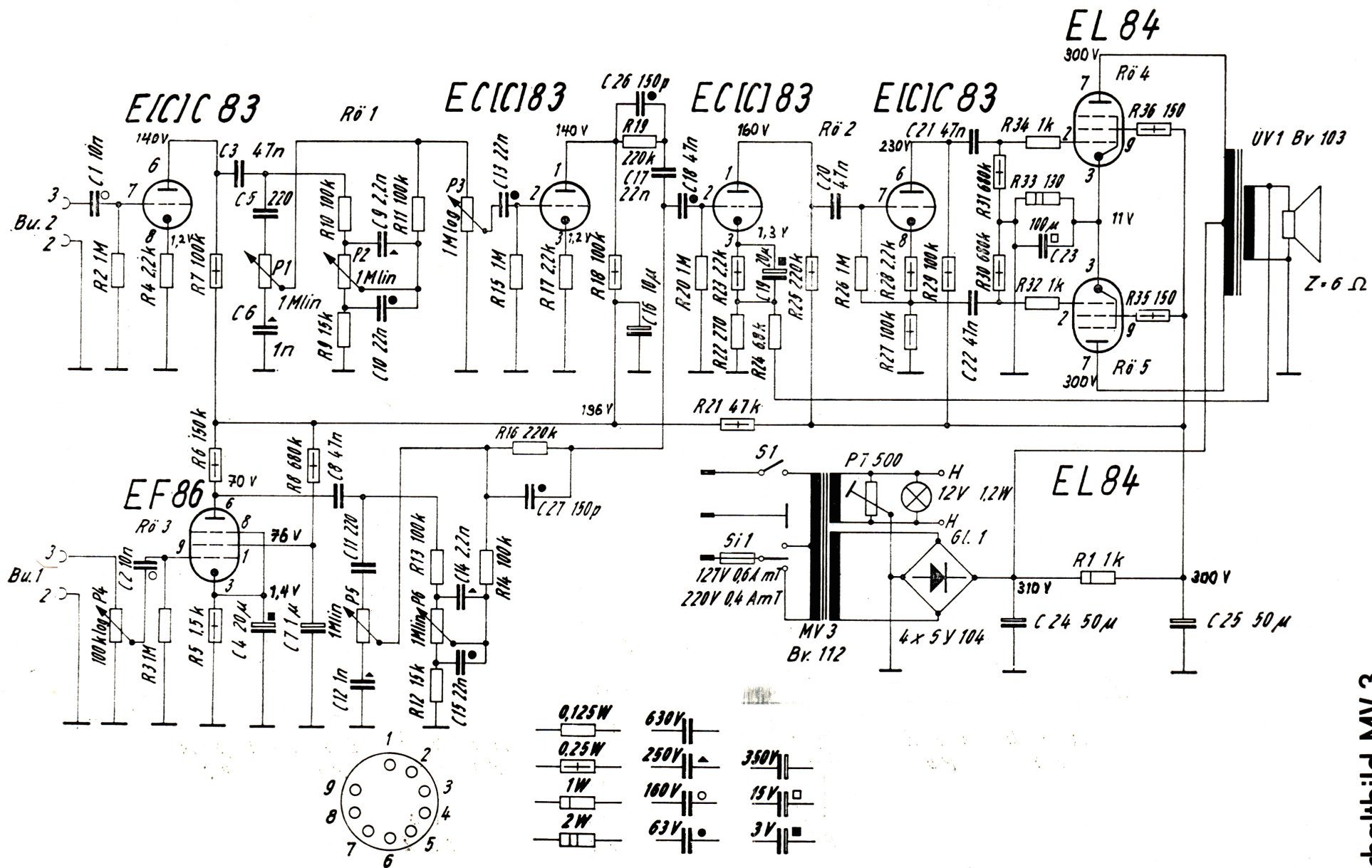
f) Messen des Klirrfaktors

Signal 1000 Hz an den Eingang 1 legen. Baß- und Diskantregler auf linearen Frequenzgang einstellen. Eingangsregler an den rechten Anschlag stellen. Eingangsspannung so wählen, daß am Ausgang $8,6 \text{ Volt}$ erreicht werden. Parallel zum Abschlußwiderstand 6 Ohm Klirrfaktormessbrücke schalten und Klirrfaktor bestimmen. Den gleichen Vorgang am Eingang 2 wiederholen.

Sollwert für Eingang 1 und Eingang 2 $\leq 4 \%$



Bestückungsplan MV 3



Schaltbild MV 3

Service - Unterlagen

für

**Vermona -
Regent -
Verstärker**



VEB musikelektronik
klingenthal

bandecho.de

bandecho.de | Tim Frodermann